



Dr. Matthias Korten

Wolfgang Amadeus Mozart

Leben und Werk

Witten, 2002



<http://www.musikpaedagogik.org>

korten@musikpaedagogik.org

Ort	Datum	Alter	Ereignis (Werk)
Salzburg	27.1.1756		Geburt
Salzburg	1761	5	Erste Kompositionen sowie erstes öffentliches Auftreten
München	Januar 1762	5	Konzertreise mit Vater und Schwester
Wien	Sept. 1762	6	Konzertreise mit der ganzen Familie
Salzburg-Paris	9. Juni 1763	7	Große Konzertreise nach Paris über Stationen wie München, Augsburg, Mainz, Frankfurt a.M., Köln, Aachen, Brüssel. Ankunft in Paris am 18.11.1763.
Paris	18.11.1763 bis 10.04.1764	7/8	Erste gedruckte Kompositionen, die »Violinsonaten KV 6 und KV 7«. Im April Weiterreise über Calais nach London.
London	23.4.1764 bis Ende Juli 1765	8	Ankunft in London. Audienz beim engl. König, Treffen mit Johann Christian Bach. Erste Sinfonie in Es-Dur KV 16, in D-Dur KV 19 sowie Werke für Klavier.
Salzburg	29.11.1766	10	Rückkehr von London über verschiedene Stationen (Den Haag, Paris, München) nach Salzburg. Neben weiteren Klavierwerken entstehen »Die Schuldigkeit des ersten Gebots« KV 35.
Wien	10.1.1768	11	Opera buffa »La finta semplice«, eine Aufführung wird jedoch durch Intrigen verhindert. Komposition des Singspiels »Bastien und Bastienne«, weitere Sinfonien.
Salzburg	5.1.1769	12	Rückkehr, es entstehen diverse Kirchenkompositionen und Serenaden. Ernennung zum Dritten (unbesoldeten) Konzertmeister der Salzburger Hofkapelle.
Italien	27.12.1769	13	Start der ersten Italienreise mit Station u.a. in Mailand, Bologna, Florenz und Rom. Papst Clemens XIV. ernennt Mozart zum »Ritter vom Goldenen Sporn«. Aufnahme in die Accademia Filarmonica di Bologna, Studien bei Padre Martini. Komposition verschiedener Sinfonien.
Mailand	26.12.1770	14	Uraufführung der Oper »Mitridate re di Ponto« KV 87.
Salzburg	8/1772	16	Ernennung zum besoldeten Konzertmeister.
Mailand	26.12.1772	16	Dritte Italienreise. Erfolgreiche Uraufführung der Oper »Lucio Silla« KV 135.
	1/1773	16	Aufführung der Motette »Exsultate, jubilate« KV 165 für Sopran, Orchester und Orgel.
Wien	7-9/1773	17	Einblick in J. Haydns Streichquartettstil.
Salzburg	12/1773	17	Erstes Klavierkonzert in D KV 175; weitere Sinfonien, Streichquartette und Divertimenti.
	1775-1777	19	Entlassung aus der Salzburger Hofkapelle. Violinkonzerte KV 207, 211, 216, 218, 219, »Haffner-Serenade« KV 250, Klavierkonzert in Es KV 271 » Jeunehomme«, zahlreiche Klaviersonaten, Divertimenti »Lodronsche Nachtmusik« KV 247/287, Serenaden, Kirchensonaten und die Missa brevis C-Dur KV 220.
Paris	3-9/1778	22	Mozart mit seiner Mutter in Paris, die dort am 3. Juli stirbt. Aufführung der »Pariser-Sinfonie« KV 297. Violinsonate in e-Moll KV 304 und D-Dur KV 306.

Ort	Datum	Alter	Ereignis (Werk)
Salzburg	1779	23	Wiedereinstellung als Konzertmeister und Hoforganist. Abschluss der Missa in C, KV 317 »Krönungs-Messe«.
	8/1780	24	»Vesperae solennes de confessore« KV 339.
München	29.1.1781	25	UA der Oper »Idomeneo, ré di Creta« KV 366
Wien	16.3.1781		Endgültiger Bruch mit seinem Salzburger Dienstherrn Erzbischof Colloredo. Festes Quartier nun in Wien.
	16.7.1782	26	UA des Deutschen Singspiels »Entführung aus dem Serail« KV 384 im Burgtheater.
	7/1782		Abschluss der »Haffner-Sinfonie« KV 385.
Wien	27. Mai 1783	26	Hochzeit mit Constanze Weber im Stephansdom. Klaviersonaten, darunter KV 331 in A-Dur mit dem Rondofinale »Alla turca«. Hornkonzert KV 417.
Salzburg	7-10/1783	27	Mozarts letzter Aufenthalt in Salzburg. UA der unvollendeten c-Moll Messe KV 427.
Linz	4.11.1783	27	Zwischenstation bei der Rückreise Salzburg - Wien in Linz. Erste Aufführung der »Linzer-Sinfonie« KV 425.
Wien	14.10.1784	28	Klaviersonate in c-Moll KV 457.
	14.12.1784		Aufnahme in die Freimaurer-Loge »Zur Wohltätigkeit«. Treffen mit J. Haydn.
	14.1.1785	29	Quartett in C für zwei Vl., Vla. und Vc. KV 465.
	10.2.1785		Klavierkonzert d-Moll KV 466.
	20.5.1785		Klavierfantasie in c-Moll KV 475.
	16.10.1785	30	Klavierquartett g-Moll KV 478.
	2.3.1786		Klavierkonzert a-Moll KV 488.
	24.3.1786		Klavierkonzert c-Moll KV 491.
	1.5.1786		UA »Le nozze di Figaro« KV 492 im Burgtheater.
	26.6.1786		Hornkonzert KV 495.
	5.8.1786		Trio in Es-Dur für Klavier, Klarinette und Viola KV 498 »Kegelstatt-Trio«.
	6.12.1786		Sinfonie in D »Prager Sinfonie« KV 504.
	Prag	11.1.1787	30
Salzburg	28.5.1787	31	Tod von Vater Leopold.
	10.8.1787		Serenade in G »Eine kleine Nachtmusik« KV 525.
	24.8.1787		Sonate in A-Dur für Violine und Klavier KV 526.
	1.10.1787		Erneute Reise nach Prag.
Prag	14.10.1787	31	Aufführung des Figaro unter Mozarts Leitung.
	29.10.1787		UA des »Dramma giocoso Don Giovanni« KV 527.
Wien	1787	31	Hornkonzert KV 447.
	7.12.1787		Mozarts Ernennung zum »k. k. Kammer-Kompositeur«

Ort	Datum	Alter	Ereignis (Werk)
	6-8/1788	32	Sinfonie in Es-Dur KV 543, g-Moll KV 550 und C-Dur KV 551, Beiname »Jupiter-Sinfonie«. Bearbeitung von Händels »Acis und Galathea« KV 566.
Prag-Berlin-Prag	4-6/1789	33	Konzertreise über verschiedene Stationen: Prag, Dresden, Leipzig, Berlin. In Berlin Audienz bei König Friedrich Wilhelm II.
Wien	2-3/1789	33	Bearbeitung von Händels »Messias« KV 572.
	29.9.1789		Quintett für Klarinette, 2 Violinen, Viola und Violoncello KV 581. UA am 22.12.1789.
	1787-1791		Kyrie in d KV 341 »Münchener-Kyrie« (genaue Entstehungszeit unbekannt)
	26.1.1790	33	UA der Opera buffa »Cosi fan tutte« KV 588 im Wiener Burgtheater.
	7/1790	34	Bearbeitung von Händels »Alexander-Fest« KV 591 und »Cäcilien-Ode« KV 592.
Frankfurt	9/1790	34	Reise zur Kaiserkrönung Leopold II.
Baden/Wien	17.6.1791	35	Motette »Ave verum corpus« KV 616.
Prag	6.9.1791	35	UA der Opera seria »La clemenza di Tito« KV 621 im Nationaltheater Prag unter Mozarts Leitung. Mitte September Rückkehr aus Prag und Beginn der schriftlichen Arbeit am Requiem KV 626.
Wien	1791	35	Hornkonzert KV 412 (Fragment).
	30.9.1791		UA der Deutschen Oper »Die Zauberflöte« KV 620 im Theater auf der Wieden unter Mozarts Leitung.
	10/1791		Konzert in A-Dur für Klarinette und Orchester KV 622.
	5.12.1791	35	Mozart stirbt um ein Uhr nachts. Sein letztes Werk, das Requiem KV 626, hinterlässt er als Fragment.